DREIZEHNTES

GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 25. JANUAR 1923.

Dirigent: *Wilhelm Furtwängler.*

ERSTER TEIL.

Fontane di Roma. Symphonische Dichtung von OTTORINO RESPIGHI. (Zum ersten Male. Respighi geb. 1879 in Bologna, lebt in Bologna.)

1. Die Fontana di Valle Giulia in der Morgendämmerung. 2. Die Fontana del Tritone am hellen Morgen. 3. Die Fontana di Trevi am Mittag. 4. Die Fontana di Villa Medici bei Sonnenuntergang.

»Das Werk gibt die Empfindungen und Eindrücke wieder, die der Autor anläßlich der Betrachtung von vier der schönsten Brunnen Roms zu verschiedenen Tageszeiten hatte.

1. Fontana di Valle Giulia: Morgendämmerung. Schafherden ziehen vorbei und verschwinden wieder im kalten, feuchten Nebel.

2. Fontana del Tritone: plötzlich einsetzende Hornfanfaren über den Trillern des ganzen Orchesters klingen wie eine lustige Aufforderung, auf die hin Najaden und Tritonen herbeieilen, um unter den Wasserstrahlen einen wilden Tanz aufzuführen.

3. Fontana di Trevi: ein feierliches Thema erstrahlt über den Wogen des Orchesters, Fanfaren erschallen. Über die glänzende Wasserfläche zieht der Wagen Neptuns vorüber, gezogen von Meerpferden, gefolgt von Sirenen und Tritonen. Der Zug verliert sich langsam in der Ferne.

4. Fontana di Villa Medici: Sonnenuntergang. Ein schwermütiges Thema erhebt sich über dem leisen Gemurmel des Wassers, die Luft ist voll von Glockentönen, von Vogelgezwitscher und dem Flüstern der Blätter.

Endlich beruhigt sich alles sanft in der Stille der Nacht.«

Konzert für Violoncell (A moll, Op. 33, in einem Satze) von ROBERT VOLKMANN (1815—1883), vorgetragen von Frau *Judith Bokor* [Amsterdam].

ZWEITER TEIL.

In memoriam Arthur Nikisch

(gest. am 23. Januar 1922):

Symphonie Nr. 4 (E moll, Op. 98) von JOHANNES BRAHMS (1833—1897).

I. Allegro non troppo. II. Andante moderato. III. Allegro giocoso. IV. Allegro.

Es wird gebeten, nach der Symphonie sich der Beifallsäußerungen zu enthalten.

Konzertführer und Partituren sind im Erdgeschoß erhältlich.

Anfang des Konzerts 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

---

14. Gewandhaus-Konzert: Donnerstag, den 1. Februar.

GRAENER, Waldmusik (Uraufführung). MOZART, Konzert für Violine (A dur). MENDELSSOHN BARTHOLDY, Symphonie Nr. 3 (A moll). Violine: *Carl Flesch.*

Hauptprobe-Freikarten ungültig.

wenden

SLUB Wir führen Wissen. Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig